

Soeben erschienen:

WACHSMUTH
Bilder zur Gemeinschaftskunde

I. Abteilung:
Staatsbürgerkunde

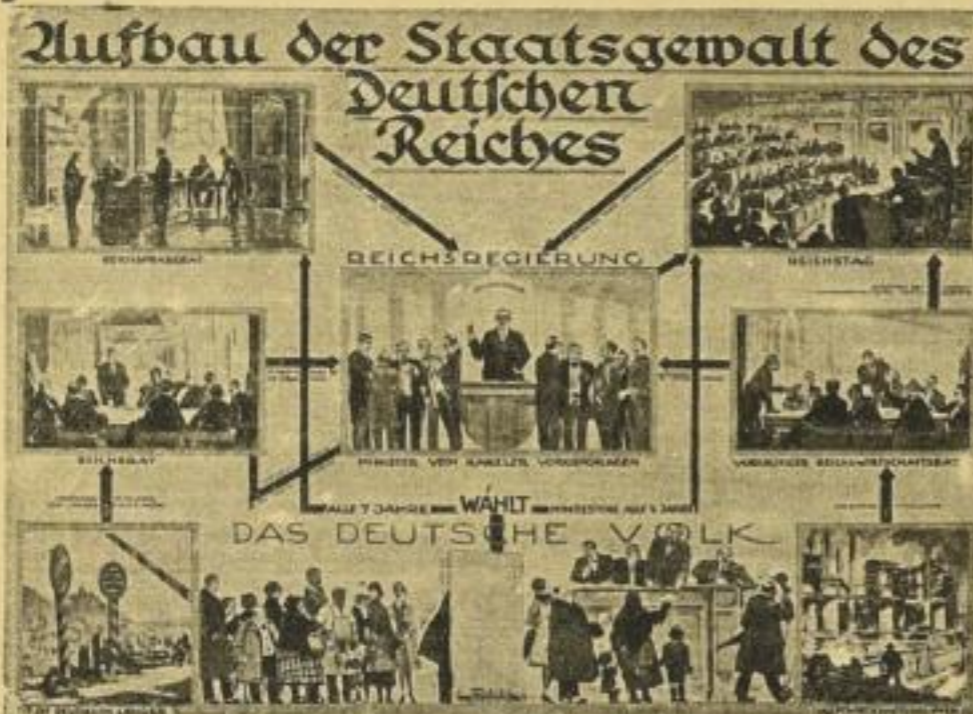
Herausgegeben von Dipl.-Handelslehrer W. Werner,
Berlin

1. Der Aufbau der Staatsgewalt des Deutschen Reiches
2. Entstehung eines Reichsgesetzes (Regelm. Verlauf)

Grösse jeder Tafel 72×98 cm

Preis roh ord. RM. 4.—
auf Leinwand m. St. „ „ 8.20
auf Pappe „ „ 6.40

Zu jeder Tafel eine gleichnamige Erläuterung
von Dipl.-Handelslehrer W. Werner, Berlin
Preis je brosch. ord. RM. —.50



Nr. 1. Der Aufbau der Staatsgewalt des Deutschen Reiches

Die neuen Bilder bringen die staatsbürgerkundlichen Wissensstoffe nicht in gestaltloser, rein schematischer, nur reiferem Verständnis zugänglicher Darstellung, sondern sie führen in durchaus elementar-anschaulicher Weise in die Kenntnis des Wichtigsten ein. Das ist ein beachtlicher Vorzug. Die staatlichen Institutionen, denen immer etwas Unpersönliches anhaftet, erscheinen hier mit lebendigem Inhalt erfüllt. Abstrakte Begriffe, wie Reichsregierung, Gesetz, Wahl usw., erwachsen aus konkretem Tatsachenmaterial. Der Staatsapparat, wichtige Staatshandlungen spielen sich vor den Augen des Beschauers ab, so daß er sich mitten in sie hineinversetzt fühlt. Dabei treten ihm die Zusammenhänge in dem komplizierten Staatsgefüge doch übersichtlich u. klar entgegen.

Wichtig für alle Lehranstalten, alle am politischen Leben beteiligten Vereine und Personen, sowie Volkshochschulen jeder Art.

Das Bild „Der Aufbau der Staatsgewalt des Deutschen Reiches“ gehört am 11. August in das Schaufenster; es wird jeden, der am öffentlichen Leben Anteil nimmt, auf das stärkste interessieren.

Ⓜ

Verlag F. E. Wachsmuth, Leipzig C 1

Kreuzstr. 3

Jeder Auswanderer

nach Brasilien

ist Käufer!

Bei uns erschien:

Praktischer Ratgeber
für den
Deutschen Kolonisten
in **Brasilien**
von
S. Decker

Nr. 8°, 532 Seiten mit Abbildungen,
in Halbleinen geb. RM. 7.—

Nachlaß bei einzelnen Exemplaren	30%
„ „ 10 Exemplaren	35%
„ „ 20 Exemplaren	40%
„ „ 50 Exemplaren	45%

Wie das Buch beurteilt wird:

Im zweiten Juniheft 1927 urteilt „Der Auslandsdeutsche“ (Stuttg.):

„Die besten landwirtschaftlichen Erfahrungen in der Heimat ersparen dem Auswanderer und künftigen Kolonisten niemals das gründliche Umlernen im fremden Lande. Am besten geschieht dies zweifellos in der Praxis draußen, indem man bei einem anderen Kolonisten in die Lehre geht. Aber nicht jedermann ist diese Möglichkeit gegeben, und die Gefahr der Überbortelung und des Besserwissens liegt vor. Viel teures Lehr-geld kann durch eine gute Vorbildung erspart werden. Die Deckersche Schrift füllt eine bisher oft schmerzlich empfundene Lücke aus. Sie kann auch in der praktischen Lehre draußen als willkommenes Hand- und Lehrbuch angesehen werden. Von dem Erwerb des Grundstücks bis zur Bodenbearbeitung und Bekämpfung des Ungeziefers, Bodenprüfung und Düngerfrage, sowie die einzelnen Kulturen in Brasilien, Ausfaat und Nachzucht, Klima und Bestellzeiten, alles wird sachgemäß behandelt. Ein sehr wertvolles Hilfsbuch für den Auswanderer, der sich auf eigener Scholle niederzulassen gedenkt.“

Die „Öffentliche Auskunfts- und Beratungsstelle für Auswanderer“ in Bremen schreibt uns:

„Ich danke Ihnen bestens für die gest. Zusendung des Buches von S. Decker „Praktischer Ratgeber für den Deutschen Kolonisten in Brasilien“ und habe dieses einer Prüfung unterzogen und dabei gefunden, daß das Buch einem nach Brasilien auswandernden Kolonisten auch schon vor seiner Ausreise große Vorteile bietet.“

Bar-Auslieferung durch R. F. Koehler, Kommissionsgeschäft, Leipzig

Ⓜ Wir bitten zu verlangen Ⓜ

Livraria Edanee,
Frischkorn, Ockel & Cia.
Sao Paulo
(Brasilien)